

(Nr. 497.) Allerhöchster Erlass vom 16. Mai 1870., betreffend die Aufhebung der Telegraphendirection in Schwerin und die Vereinigung des Geschäftskreises derselben mit demjenigen der Telegraphendirection in Hamburg.

Auf Ihren Bericht vom 5. Mai c. will Ich genehmigen, daß vom 1. Juni c. ab die Telegraphendirection in Schwerin aufgehoben und der Geschäftskreis derselben mit demjenigen der Telegraphendirection in Hamburg vereinigt werde.
Berlin, den 16. Mai 1870.

Wilhelm.

Gr. v. Bismarck-Schönhausen.

An den Kanzler des Norddeutschen Bundes.

(Nr. 498.) Auf Grund der Bestimmung im Artikel 20. des Vertrages zwischen dem Norddeutschen Bunde, Bayern, Württemberg, Baden und Hessen, die Fortdauer des Zoll- und Handelsvereins betreffend, vom 8. Juli 1867. (Bundesgesetzbl. S. 81.) ist von dem Präsidium des Deutschen Zoll- und Handelsvereins, nach Vernehmung des Ausschusses des Bundesrathes für Zoll- und Steuerwesen, folgenden Hauptämtern, und zwar:

A. im Königreich Preußen:

den Hauptämtern zu Wandersbeck und Neustadt,
im Herzogthum Lauenburg:
dem Hauptamte zu Lauenburg, und

B. in der freien und Hansestadt Lübeck:

dem zollvereinsländischen Hauptamt zu Lübeck

der Königlich Bayerische Grenz-Oberkontrolleur Groß, an Stelle des in den Landesdienst zurückberufenen Königlich Bayerischen Zollinspektors Sieben, mit dem Wohnsitz in Lübeck, als **Vereinskontrolleur** beigeordnet worden.

(Nr. 499.) Dem Kaufmann Eduard Mueller ist Namens des Norddeutschen Bundes das Equatur als Konsul der Republik Peru zu Frankfurt a. M. erteilt worden.

Abgirt im Bureau des Bundeskanzlers.

Berlin, gedruckt in der Königl. Preuss. Ober-Hofbuchdruckerei
(R. v. Decker).